

Pressemitteilung

Vereinigte Sparkasse - 175 Jahre erfolgreich im Dienste des Kunden und für die Zukunft bestens vorbereitet

Plettenberg, im März 2018

Die Vereinigte Sparkasse im Märkischen Kreis blickt auf ein sehr zufriedenstellendes Jubiläumsjahr zurück.

„Seit nunmehr 175 Jahren sind wir als Sparkasse erfolgreich in unserem Geschäftsgebiet unterwegs. Mit guten Zuwachsraten in den wichtigsten Geschäftsfeldern konnten wir unsere Position als führender Finanzdienstleister in der Region weiter ausbauen. Mit den Ergebnissen des Geschäftsjahres 2017 sind wir überaus zufrieden und fühlen uns auch für die Zukunft gut gerüstet“, so Vorstandsvorsitzender Kai Hagen.

Das Umfeld, in dem Kreditinstitute arbeiten, ist im vergangenen Jahr noch beschwerlicher geworden. Die Zinslandschaft hat sich nicht wesentlich verbessert und eine Zinswende ist nach wie vor nicht in Sicht.

„Vor fast genau einem Jahr habe ich gesagt, dass wir die Herausforderungen der Niedrigzinsphase offensiv annehmen werden. Heute kann ich bestätigen, dass wir auf die Veränderungen richtig reagiert haben“, führte Hagen weiter aus.

Ausweitung des Kreditgeschäfts.

Das Kreditgeschäft konnte im vergangenen Jahr erneut zulegen. Die Zuwächse sind zum Teil zweistellig und belaufen sich über alles auf 3,7 %. Das gesamte Kreditvolumen beträgt zum Jahresende insgesamt 1,388 Mrd. Euro und hat damit in sieben Jahren seit Ende der Finanzkrise um mehr als 70 % zugelegt. „Das ist Rekord in unserem Verbandsgebiet und vor dem Hintergrund der großen Selbstfinanzierungskraft der Unternehmen und Selbstständigen ein erfreuliches Ergebnis“.

Starke LBS-Vermittlung und viele private Immobilienfinanzierungen.

Zahlreiche Kunden haben sich verstärkt um die eigenen vier Wände bemüht. So stiegen die vermittelten Bausparverträge um 5,2 % und die Kreditzusagen für den privaten Wohnungsbau sogar um 25,7 %. Gleichzeitig hat die Sparkasse zahlreiche Immobilien vermitteln können.

Jubiläumsjahr - Rückblick.

Im vergangenen Jahr wurde das 175jährige Bestehen der Sparkasse in Altena begangen. Über das ganze Jahr verteilt fanden verschiedenste Jubiläumsaktionen statt. In der Hauptstelle in Altena stand das ganze Jahr ein XXL-Leporello mit einem Überblick über die wichtigsten geschichtlichen Meilensteine der Sparkasse. Getreu dem Motto: „Die Sparkasse gehört den Bürgern“, fand neben einem Tag der offenen Tür für die Altenaer Bevölkerung auch ein offizieller Festakt mit geladenen Gästen statt.

Den 650. Geburtstag der Stadt Altena, der im selben Jahr begangen wurde, begleitete die Sparkasse mit einem eigenen Stand auf dem Festwochenende sowie als Förderer der Feierlichkeiten.

Ebenso unterstützte die Sparkasse anlässlich des Sparkassenjubiläums viele Vereine und Institutionen in verstärktem Maße mit Spenden.

„An dieser Stelle sagen wir noch einmal „Danke“. Nach 175 erfolgreichen Jahren danken wir unseren Kundinnen und Kunden für die langjährige Treue und Verbundenheit“, ergänzten Kai Hagen und Vorstandsmitglied Mike Kernig unisono.

DekaBank

In diesem Jahr steht ein weiteres Jubiläum an. Die DekaBank feiert ihr 100jähriges Bestehen. „Wir freuen uns auf eine zukunftsgerichtete und spannende Jubiläumskampagne mit höchst attraktiven Angeboten, die unsere Kunden in 2018 begleiten wird“, erläuterte Mike Kernig.

Das Wertpapierhaus der Sparkassen reitet seit letztem Jahr eine beeindruckende Erfolgswelle. Nach der Ehrung als „beste Fondsgesellschaft des Jahres“ in 2017 hat die Deka Investment GmbH am 14. Februar 2018 eine weitere renommierte Auszeichnung erhalten: Im diesjährigen Fonds-Kompass von Capital, Scope Analysis und Tetralog Systems hat die Deka wiederum die Höchstnote von fünf Sternen erhalten. Damit ist sie eine von nur vier Gesellschaften, die ihren letztjährigen Erfolg wiederholen konnte und erneut mit fünf Sternen ausgezeichnet wurde. Des Weiteren ist die Deka dieses Jahr zum ersten Mal mit dem „Goldenen Bullen“ des Finanzen Verlags ausgezeichnet worden. Der Spitzenplatz in der Gesamtwertung bestätigt die kontinuierlich guten Leistungen des Deka-Fondsmanagements, die schon im Vorjahr maßgeblich zum Gesamtsieg beim Capital FondsKompass beigetragen hatten. Die Auszeichnung durch den Finanzen Verlag, zu dem die Publikationen Börse Online, Euro und Euro am Sonntag gehören, ist nun der nächste Beleg für höchste Qualität der Deka-Produkte.

Anstieg der Kundeneinlagen.

Die Kundeneinlagen stiegen um rund 32 Mio. auf 1,126 Mrd. Euro an. „Dass die Kunden trotz der historisch niedrigen Zinsen weiterhin ihren Sparwillen zeigen, sehen wir als großen Vertrauensbeweis an. Wir empfehlen unseren Kunden in jedem Fall aber unverändert eine Streuung ihrer Anlagen, zum Beispiel durch die Beimischung von Wertpapieren“, erklärte Vorstandsmitglied Mike Kernig. Nur hierdurch besteht die Chance, in der Nullzinsphase eine positive Rendite zu erzielen.

Der Erfolg dieser Empfehlungen zeigte sich in dem deutlichen Anstieg der Anzahl der Depots. Damit einhergehend stiegen auch die Umsätze im Wertpapiergeschäft.

Erfreulicher Bilanzgewinn in 2017.

Der Bilanzgewinn beläuft sich auf 5,215 Mio. Euro. Die Bilanzsumme beträgt 1,695 Mrd. Euro und liegt damit über dem Vorjahresniveau.

„Die Steigerung der Bilanzsumme ist nicht unser Hauptaugenmerk. Die Stärkung des Eigenkapitals, um somit die Zukunftsfähigkeit, die kreditwirtschaftliche Versorgung und die Präsenz vor Ort sicherzustellen, hat absoluten Vorrang“, hob Hagen hervor. „Daher werden wir für 2017 9,4 Mio. Euro dem Eigenkapital zuführen“.

Vorbehaltlich der Zustimmung der Zweckverbandsversammlung, wird die Sparkasse in diesem Jahr Ausschüttungen in Höhe von 1,05 Mio. Euro an ihre Kommunen vornehmen. Damit fließen den sechs Trägern zusammen mit der Gewerbesteuer in Höhe von 2,45 Mio. insgesamt 3,50 Mio. Euro direkt zu. „Das ist unsere Bürgerdividende“, betonte Kai Hagen.

Sparkasse steht zu ihrem Engagement für die Region.

Die Vereinigte Sparkasse im Märkischen Kreis förderte im Jahr 2017 wiederum viele Einzelmaßnahmen. Die Förderungen reichen dabei von sozialen und kulturellen Themen über Sport bis hin zum Umwelt- und Naturschutz. Diese Themen bewegen Menschen aller Generationen sowie aller gesellschaftlicher Schichten und machen so die Region vielfältig, bunt und lebenswert. „Wir werden unser Engagement auch zukünftig aufrechterhalten“, unterstrich Hagen.

Ausblick.

„Der Kunde entscheidet, wie er mit uns in Kontakt treten will. Persönlich, telefonisch, schriftlich oder per Internet. Wir bieten alles an und haben aufgrund der Nachfrage die Internet-Präsenz ausgebaut. Dass man im Internet 24 Stunden surfen kann, bedarf keiner besonderen Betonung. Dank unserer hoch motivierten Mitarbeiter sind wir bestens aufgestellt“, erläuterte der Vorstand. „Hierfür gilt unser besonderer Dank“!